

## 4. Treffen der AG „Ruhige Gebiete“

<b>Protokoll vom:</b>	15. November 2004
<b>Zeit:</b>	19:00 bis 20:30 Uhr
<b>ModeratorInnen:</b>	Christian Trede, Bettina Ecks ( <i>konsalt</i> )
<b>ProtokollantIn:</b>	Horst Günther
<b>TeilnehmerInnen:</b>	siehe beigefügte TeilnehmerInnenliste

### I. Einführung

Zu Beginn der Veranstaltung begrüßten Frau Ecks und Herr Trede die Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Veranstaltung, insbesondere auch Herrn Hinrichs, der zum ersten Mal an einer Sitzung der Arbeitsgruppe teilnahm.

Den Auftakt der Sitzung bildete ein kurzes Resümee der Informations-Veranstaltung zum Thema „Fluglärm“ am 03. November 2004. Nach Auffassung der Arbeitsgruppen-Mitglieder, die an dieser Veranstaltung teilgenommen hatten, wurden dort zwar interessante und gute Vorträge von den Experten gehalten, der Wert der Veranstaltung aber durch das „undisziplinierte Publikum“ sehr gemindert. Konkrete Beschlüsse oder Aktionen wurden auf der Veranstaltung nicht vereinbart.

Herr Trede verteilte danach Kopien der neuen „EU-Richtlinie 2002/49/EG über die Bewertung und Bekämpfung von Umgebungslärm“ und eine Aufstellung des „Fahrplans“ für die Arbeitsgruppe „Ruhige Gebiete“ (siehe auch weiter unten).

Laut Herrn Trede liegen die neuen Verkehrsdaten nun vor, daraus werden die neuen Schallimmissionspläne durch die Lärmkontor GmbH berechnet, die als Basis für die Schallminderungsplanung des Büros Richter-Richard dienen werden. Diese Planung soll im Rahmen des nächsten „Zwischen-Forums“ am **28. Januar 2005** vorgestellt und diskutiert werden. Darüber hinaus ist geplant, dass alle Arbeitsgruppen auf diesem Forum ihre bisherigen Ergebnisse präsentieren und mit den anwesenden Gutachtern besprechen.

### II. Heutige Themen

Die Aktivitäten der 4. Sitzung orientierten sich am „Fahrplan“ für die Arbeitsgruppe.

Aktivität	Status	Datum
Brainstorming / Auswahl „Ruhige Gebiete“	erledigt	17.08.2004
Informationssammlung Stadtplanung Norderstedt	erledigt	14.09.2004
Engere Auswahl „Ruhige Gebiete“	erledigt	18.10.2004
Klassifizierung „Ruhige Gebiete“	erledigt	18.10.2004
Grenzziehung „Ruhige Gebiete“		15.11.2004
Auswahl „Ruhige Gebiete“ zur Vorstellung im Zwischen-Forum		15.11.2004
(Qualitäten und Problemlagen der „Ruhigen Gebiete“)		15.11.2004
Zwischen-Forum		28.01.2005
Maßnahmen zum Erhalt als „Ruhiges Gebiet“		
Maßnahmen zur Entwicklung als „Ruhiges Gebiet“ nach den Kriterien der EU-Umgebungslärmrichtlinie		

Danach sollten folgende Themen behandelt werden:

- Grenzziehung „Ruhige Gebiete“

- Auswahl „Ruhige Gebiete“ zur Vorstellung im Zwischen-Forum
- Qualitäten und Problemlagen der „Ruhigen Gebiete“

Aus Zeitgründen konnten allerdings nicht alle Themen abgehandelt werden. Der Punkt Grenzziehung bildete den Schwerpunkt der Arbeit. Für alle in der 3. AG Sitzung definierten Gebiete wurden genaue Grenzen festgesetzt, bei 2 Gebieten, dem „Scharpenmoorpark“ und dem „Tarpenbek Wanderweg“, allerdings noch unter Vorbehalt.

Insbesondere beim „Scharpenmoorpark“ muss noch geklärt werden, ob die westliche Grenze am „Schwarzen Weg“ verläuft oder ob die bis zur „Niendorfer Straße“ reichende Kleingartenkolonie integriert werden kann. Beim „Tarpenbek Wanderweg“ gibt es entlang der Tarpenbek noch nicht überall begehbare Wege, zum anderen sind hier noch mögliche „Aussackungen“ (z.B. Tarpenbekpark, Gebiet Höhe „Spreenweg“ / „Amselstraße“ abzuklären.

Eine Kopie des Norderstedter Stadtplans mit den markierten Gebieten wird per E-Mail oder auf dem normalen Postweg allen Arbeitskreis-Mitgliedern zugeschickt. Auf eine verbale Beschreibung der jeweiligen Grenzen wird an dieser Stelle verzichtet.

### III. Ausblick

Da die Punkte

- Auswahl „Ruhige Gebiete“ zur Vorstellung im Zwischen-Forum
- Qualitäten und Problemlagen der „Ruhigen Gebiete“

auf der Sitzung nicht mehr behandelt werden konnten, wurden allen Teilnehmern entsprechende Hausaufgaben mit auf den Weg gegeben. Jedes Arbeitskreis-Mitglied ist aufgefordert, sich bis zur nächsten Sitzung zu überlegen, welche Gebiete auf dem Zwischen-Forum vorgestellt werden sollen und welche speziellen Qualitäten und Problemlagen es bei den in Frage kommenden Gebieten gibt.

Die Vorstellung auf dem Zwischen-Forum sollte pro Arbeitsgruppe ca. 5 - 10 Minuten dauern und von 1 - 2 Team-Mitgliedern durchgeführt werden. Art und Weise der Präsentation sollten ebenfalls schon „angedacht“ werden.

Außerdem wurde allen Arbeitskreis-Mitgliedern „ans Herz gelegt“, sich bis zum nächsten Treffen vor Ort mit den von uns abgegrenzten Gebieten vertraut zu machen, um die noch ausstehenden Grenzfragen abklären zu können und um fundierte Aussagen zu den Qualitäten und Problemlagen der „Ruhigen Gebiete“ vornehmen zu können.

Das nächste Treffen der Arbeitsgruppe „Ruhige Gebiete“ wurde für den **10. Januar 2005** in den Räumen des Rathauses vereinbart, die Startzeit wie in der Vergangenheit auf 19:00 Uhr festgesetzt.

Bis dahin frohe und besinnliche Weihnachtsfeiertage und einen „Guten Rutsch“ in das neue Jahr.